

---

# RESSOURCEN SCHONEN. WIRTSCHAFT STÄRKEN.

---

*Fördermittel für effiziente  
Produktionsprozesse*

*Effizienz-Agentur NRW*

*Jessika Grünitz*

*Dörentrup, 9. Dezember 2016*

EFFIZIENZ  
AGENTUR  
NRW

efa+

---

# ROADMAP

## FÖRDERMITTEL FÜR EFFIZIENTE PRODUKTIONSPROZESSE

---

- **Effizienz in der Produktion**
  - **Kurzvorstellung: BMU-Umweltinnovationsprogramm**
  - **Kurzvorstellung: BMWi-Programm „Energieeffiziente klimaschonende Produktionsprozesse“**
  - **Kurzvorstellung: KfW-Energieeffizienzprogramm – Abwärme**
  - **Umweltbedingte Mehrkosten**
-

---

# WEGE ZUR EFFIZIENZ IN DER PRODUKTION

## VON DER IDEE ZUR UMSETZUNG

---



- Begeisterung
- Gleiche Sprache und Ziele
- Alle Verantwortlichen sind eingebunden
- Vertrauen
- Umsetzung



---

# BMUB-UMWELTINNOVATIONSPROGRAMM

## KRITERIEN DER FÖRDERUNG

---



Gefördert werden gewerbliche Unternehmen, Gemeinden, Kreise, Gemeindeverbände, Zweckverbände die in Anlagen und Verfahren investieren, die

- einem fortschrittlichen Stand der Technik entsprechen oder
- eine neuartige Verfahrenskombination im ausgewählten Anwendungsbereich darstellen oder
- besonders fortschrittliche, möglichst in die Produktionsprozesse integrierte Verfahren sind

und im technischen Sinne Demonstrationscharakter (großtechnische Demonstration) haben.

---

---

# BMUB-UMWELTINNOVATIONSPROGRAMM

## FÖRDERQUOTEN UND VERFAHREN

---



- Höhe der Zuwendung: in Ausnahmefällen bis zu 30 % der unmittelbar auf den Umweltschutz bezogenen Investitionskosten
  - Investitionskosten = Differenz zu den Kosten einer Investition, die technisch vergleichbar ist, aber ein geringeres Maß an Umweltschutz bietet (umweltbedingte Investitionsmehrkosten)
  - Einzelbetriebliche Förderung
-

---

# BMW – KLIMASCHONENDE PRODUKTIONSPROZESSE

## KRITERIEN, FÖRDERQUOTEN UND VERFAHREN

---



PTKA  
Projektträger Karlsruhe  
Karlsruher Institut für Technologie

Gefördert werden investive Maßnahmen von produzierenden Unternehmen zur Steigerung der Energieeffizienz in gewerblichen und industriellen Produktionsprozessen

- Höhe der Zuwendung: max. 20 % der unmittelbar auf den Umweltschutz bezogenen Investitionskosten (Zuschuss von max. 1.500.000 Euro)
  - Investitionskosten = Differenz zu den Kosten einer Investition, die technisch vergleichbar ist, aber ein geringeres Maß an Umweltschutz bietet (umweltbedingte Investitionsmehrkosten)
  - Förderung im Wettbewerbsverfahren jeweils zum Quartalsende
-

# BMW – KLIMASCHONENDE PRODUKTIONSPROZESSE

## VORAUSSETZUNGEN



**PTKA**  
**Projektträger Karlsruhe**  
Karlsruher Institut für Technologie

- Investitionsmehrkosten von mind. 50.000 Euro
- spezifische Endenergieeinsparung bei gleichem Produktionsoutput (gemessen am Durchschnittsverbrauch der letzten drei Jahre der betrachteten Anlage/des Prozesses von mindestens 5%)
- mindestens 100 kg CO<sub>2</sub>-Einsparung pro Jahr im Verhältnis zu 100 Euro Investitionsmehrkosten
- Nachweis der Energie- und CO<sub>2</sub>-Einsparung durch unabhängigen Energieberater oder internen Energiemanager (zertifiziert nach 50.001)

# BMW – KLIMASCHONENDE PRODUKTIONSPROZESSE FÖRDERQUOTEN



**PTKA**  
**Projektträger Karlsruhe**  
Karlsruher Institut für Technologie

## Beispiel: Ofensanierung

- kein Austausch wegen Verschleiß
- Austausch bedingt durch mehr Energieeffizienz



---

# KFW-ENERGIEEFFIZIENZPROGRAMM - ABWÄRME

## KRITERIEN DER FÖRDERUNG

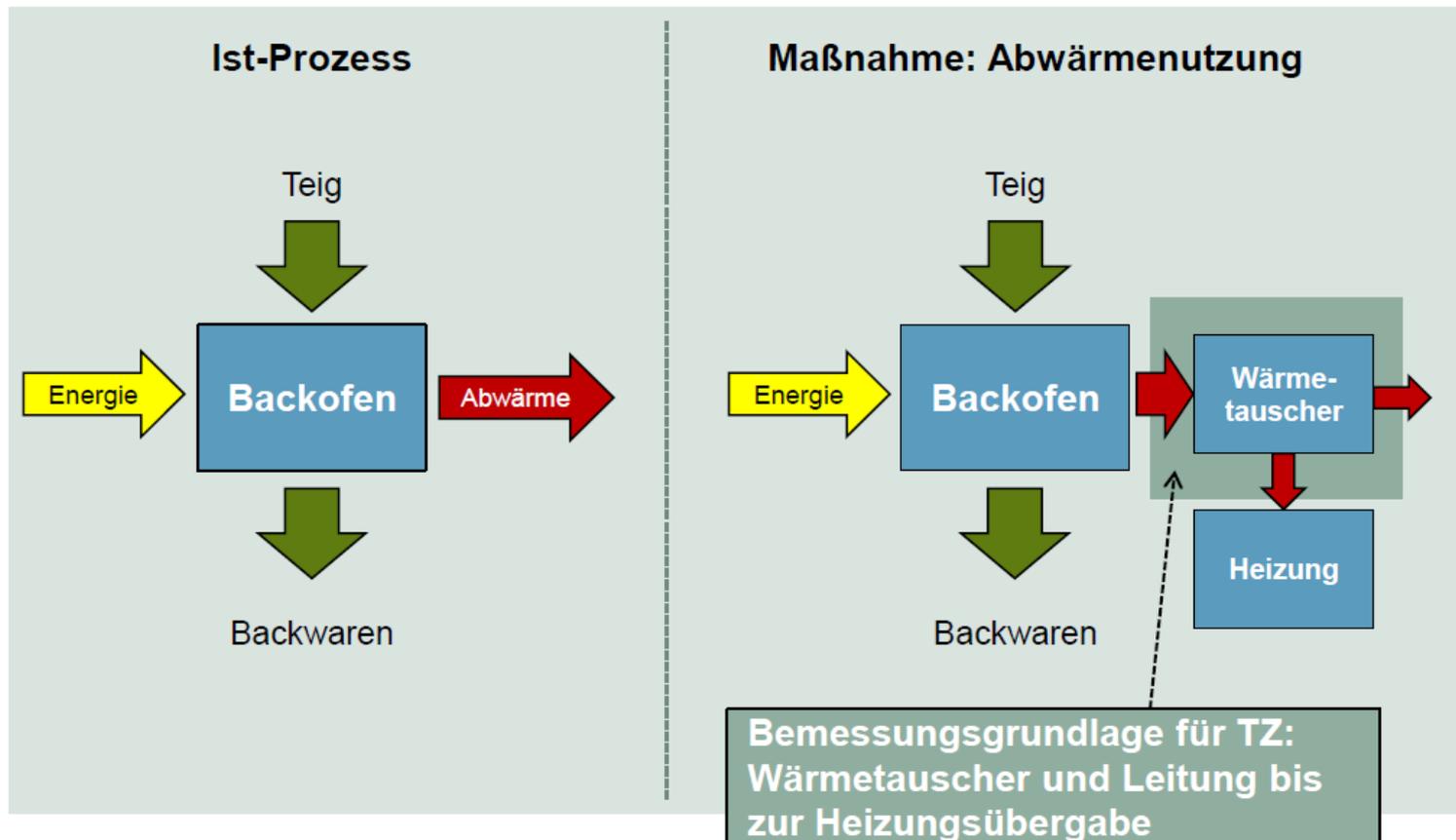
---

Gefördert werden in- und ausländische Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft (mehrheitlich in Privatbesitz) die technologieoffen Investitionen in die Modernisierung, die Erweiterung oder den Neubau von Anlagen oder von Verbindungsleitungen zur Vermeidung oder Nutzung von Abwärme tätigen.

- Mit dem Förderprogramm können bis zu 100 % der förderfähigen Investitionskosten (max. 25 Mio. €) über ein Darlehen finanziert werden
  - Tilgungszuschuss im Regelfall 30 % der förderfähigen Investitionsmehrkosten bei einer Förderung nach Art. 38 (AGVO) bzw. 46 AGVO (soweit die Kosten für die Auskopplung der Abwärme im Unternehmen anfallen), KMU-Bonus 10 % auf die förderfähigen Investitionskosten bzw. Investitionsmehrkosten.
-

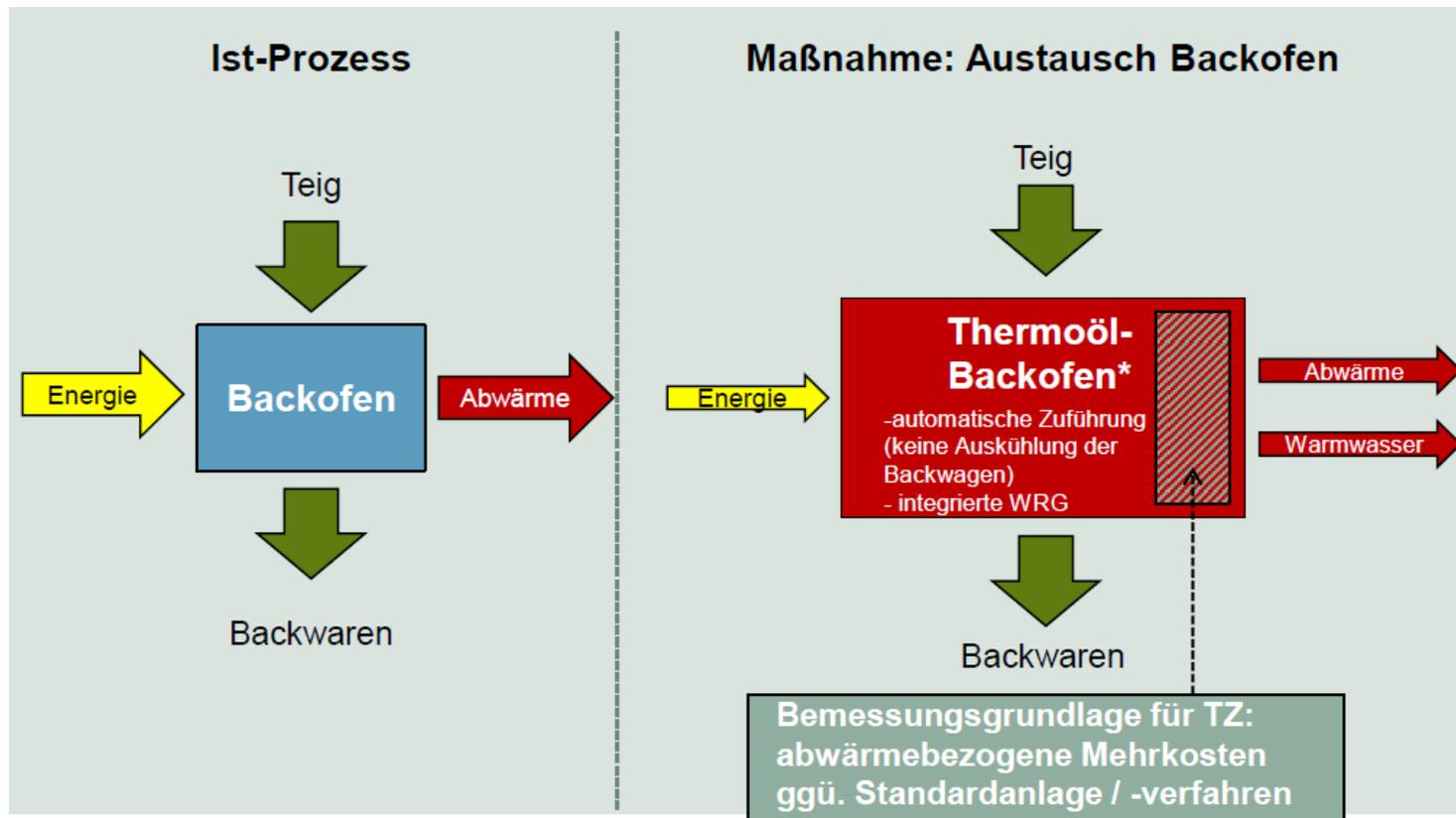
# UMWELTBEDINGTE MEHRKOSTEN

## BEISPIEL BÄCKEREI



# UMWELTBEDINGTE MEHRKOSTEN

## BEISPIEL BÄCKEREI



\* ggfs. mit Kapazitätserweiterung

---

RESSOURCEN SCHONEN.  
WIRTSCHAFT STÄRKEN.

---

*Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!*

Weitere Informationen zum Thema Ressourceneffizienz  
und zur Effizienz-Agentur NRW finden Sie unter:

[www.ressourceneffizienz.de](http://www.ressourceneffizienz.de)

Folgen Sie uns auf Twitter:

[twitter.com/efanrw](https://twitter.com/efanrw)

**Kontakt:**

**Jessika Grünitz**

Email: [jgr@efanrw.de](mailto:jgr@efanrw.de)

Tel.: 0203/37879-327

---